Erledigt [Project Lilith] - Einkaufsliste

Beitrag von „Zombiber“ vom 15. April 2017, 18:11

Hallo allerseits und erstmal schöne Ostern

Nachdem mein Lenovo G70-70 Notebook leider aufgrund gesockelter CPU nicht kompatibel ist, entschied ich mich nun für eine Desktopkonfiguration, ich nenne sie liebevoll "Project Lilith"
Ich habe einige Stunden mit Recherche verbracht und habe nun eine Art Einkaufsliste erstellt. Natürlich habe ich auch noch einige Fragen dazu, aber beginnen wir mal mit den Teilen, die ich ~~kaufen möchte~~ gekauft habe:

Endgültige Einkaufsliste (aktualisiert):

Kategorie	*Hersteller*	*Typbezeichnung*	*Link*	*Status*
Gehäuse	BitFenix	Pandora (micro-ATX)	*Link*	eingetroffen
Monitor	HP	24es (24 Zoll & HDMI)	*Link*	vorhanden
Netzteil	be quiet!	Straight Power 10 CM (600 Watt)	*Link*	verbaut
Mainboard	Gigabyte	Z170MX-Gaming 5	*Link*	verbaut
Prozessor	Intel	i7-6700K	*Link*	verbaut
Prozessorkühler	Arctic	Arctic Alpine 11 Pro Rev.2	*Link*	verbaut
Arbeitsspeicher	Crucial	Ballistix Sport (2x 8 GB)	*Link*	verbaut
Grafikkarte	Gigabyte	GeForce GTX 1060 G1 Gaming (6 GB)	*Link*	bestellt
Bootlaufwerk macOS	Samsung	Evo 850 (SSD - 250 GB)	*Link*	verbaut
Bootlaufwerk Windows 10	Samsung	Evo 850 (SSD - 250 GB)	*s.o.*	verbaut
Festplatte (Daten)	Seagate	BarraCuda (HDD - 3 TB)	*Link*	verbaut
WLAN / Bluetooth	Justop	BCM94360CD Combo Karte	*Link*	verbaut
Tastatur & Maus	Logitech	MK850 Performance	*Link*	angeschlossen
Soundsystem	Logitech	Logitech Z200 2.0	*Link*	angeschlossen
gewünschtes macOS	Apple	macOS 10.12.4 (aktuellstes Sierra)	-	installiert

~~Wie Ihr seht, gibt es hier noch einige Fragezeichen. Doch dazu gleich mehr.~~

Sinn und Zweck meines Hackintoshs:

Ich plane, ein flottes, leises Gerät aufzusetzen, welches für Office, Bild- und Videobearbeitung und gelegentliches Spielen gedacht sein soll. macOS Sierra sollte gut drauf laufen und auch kommende Generationen sollen noch gut unterstützt werden.
Ich möchte es gerne als Dual-Boot-System laufen lassen, mit Windows 10.
Als Monitor werde ich einen HP 24es 24 Zoll Monitor verwenden, da der hier schon steht

Nun meine Fragen an Euch:

- ~~Ist mit den gelisteten Komponenten eine einigermaßen problemlose Kompatibilität gegeben?~~
- ~~Welches Netzteil bietet sich an?~~
- ~~Fahre ich mit i5 oder i7 besser?~~
- ~~Benötige ich für beide Betriebssysteme eigene SSD-Platten oder reichen zwei Partitionen?~~
- ~~Ist die WLAN-Karte problemlos nutzbar inkl. Bluetooth oder wäre ein anderes Modell sinnvoller?~~
- ~~Könnt ihr ein Slot-In-Laufwerk empfehlen?~~
- ~~Welche Tastatur-/Maus-Kombination ist für macOS und Windows 10 gut geeignet?~~
- ~~Switcht eine Tastatur die beide Systeme unterstützt automatisch, je nachdem welches Betriebssystem bootet?~~
- Habt Ihr schöne Ostertage?

Das waren erstmal meine Fragen und ich warte gespannt auf Eure Antworten.
Danke schon mal!

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 15. April 2017, 18:20

Bei Maus und Tastatur gibt es keine Einschränkungen.
Du hast da freie Wahl, egal ob Funk, Bluetooth oder Kabel. PS2 solltest du vermeiden.
Es reicht wenn du dir ein 500 bis 550 Watt Netzteil besorgst.

Hier ein Vorschlag (nicht Modular)
https://www.mindfactory.de/pro...-Modular-80-_1028235.html
Hier ein weiteres (Modular)
https://www.mindfactory.de/pro...r-80--Silver_1138272.html
Noch ein Premium Model
https://www.mindfactory.de/pro...80--Platinum_1012922.html

Beitrag von „Zombiber“ vom 16. April 2017, 09:48

Danke für Deine Vorschläge! Da werde ich mich mal reinlesen, welches der drei am besten geeignet ist.

Zum Thema Maus und Tastatur:

Angenommen, ich würde mich für etwas in dieser Richtung entscheiden:
http://www.logitech.com/de-de/...board-mouse-combo?crid=27

Wenn ich Windows 10 gebootet habe und den Hackintosh neu starte um macOS zu starten... Wird die Tastatur inklusive macOS-Tastenkombinationen erkannt oder muss man mit einem Tool einwirken?

Gibt es noch Ideen bezüglich der restlichen Komponenten? Oder Anmerkungen?

Danke schon mal

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. April 2017, 10:59

Ich nutze selber zwei Logitech Combo Maus + Tastatur plus Unify Dongle und habe damit keine Probleme beim Dual Boot von Windows und OS X, die Tasten sind natürlich nicht für Apple belegt, Stichwort CMD/Windows und @/Alt + L und andere Kombinationen Sleep/Neustart/Herunterfahren.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 16. April 2017, 11:16

Für mehrere Betriebssysteme unterschiedliche ssds zu nehmen schadet nicht. Es geht auch auf einer aber die Gefahr bei der Installation was kaputt zu machen ist natürlich größer (auf der jeweils anderen partition). Ich hab bisher MX300 275GB ssds eingebaut und die sind super! Günstiger als andere und vor allem schnell sind sie auch. Laufen jetzt seit über einem halbem Jahr hier und ich kann mich nicht im Ansatz beklagen. Wenn du also 2 Systeme installieren willst, rate ich dir zu solch einer SSD 🙂

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. April 2017, 13:20

Haben die Crucial MX eine Kunststoff oder Aluminium Hülle?
Ich überlege gerade bei Amazonas eine Oster Überraschung zu besorgen, gute SSD's kann nan nie genug haben. 😄

Beitrag von „Zombiber“ vom 16. April 2017, 15:23

> Zitat von derHackfan
>
> ... die Tasten sind natürlich nicht für Apple belegt, Stichwort CMD/Windows und @/Alt + L und andere Kombinationen Sleep/Neustart/Herunterfahren.

Selbst eine Tastatur, die beide "Aufdrucke" hat, wie die von mir genannte, hat nur eine Belegung?

SSD-technisch werde ich mir die Crucial mal ansehen. Danke!

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. April 2017, 15:31

Die Tastatur welche du verlinkt hast, ist ja genau dafür gemacht, ich gehe mal stark davon aus dass die Belegung im jeweiligen OS/Betriebssystem auch direkt funktioniert, meine beiden sind Combos für Windows und man muss jedes mal denken.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 16. April 2017, 15:34

Hehe Ich hab eine typische Windows Tastatur und hab mich mitlerweile dran gewöhnt, wo was ist, aber wenn mal mein Vater sagt. Kann ich mal kurz ne Email schicken oder was suchen, dann findet er das @ zum Beispiel nie

---

Beitrag von „Zombiber“ vom 16. April 2017, 16:49

Gibt es denn noch andere gute Tastaturen, die direkt kompatibel mit beiden Betriebssystemen sind? Im besten Fall irgendwie mit Mediensteuerung und netten Zusatzfunktionen. Ich liebe Zusatzfunktionen!

Maustechnisch fände ich ja die Magic Mouse 2 toll.

Beitrag von „Zombiber“ vom 18. April 2017, 09:23

Sodele, ich habe mal meine Einkaufsliste in Beitrag #1 geändert.
Ich habe nun den gewünschten Formfaktor, aufgrund von mehr Möglichkeiten von mini-ITX zu micro-ATX geändert und mich gegen ein CD-/DVD-/BluRay-Laufwerk entschieden. Somit stand dem Gehäuse BitFenix Pandora nichts mehr im Wege, so dass dieses nun den Weg auf die Einkaufsliste gefunden hat. Ebenso würde ich auch gerne das vorgeschlagene Premium-Netzteil von be quiet! nutzen, muss aber noch bzgl. Maße von Netzteil und Gehäuse recherchieren...

Bezüglich Mainboard muss ich mich nun natürlich wieder entscheiden, werde mich heute aber noch reinlesen.

Allerdings bin ich bezüglich CPU und WLAN-/Bluetooth-Karte noch ganz am Anfang und komplett unschlüssig.
Macht ein "K"-Prozessor Sinn? Oder ist er für meine Zwecke nicht wirklich nützlich?

Danke schon mal!

Beitrag von „mrmad“ vom 18. April 2017, 12:31

Wo ist denn eigentlich preislich die Schmerzgrenze? Das würde vielleicht die Antworten erleichtern...

Beitrag von „Zombiber“ vom 18. April 2017, 13:43

Ich habe mir bewusst erst mal keine gesetzt, da das Ding dann einige Jahre gute Dienste leisten soll.
Allerdings würde ich gerne unter 700-800 EUR bleiben.

Beitrag von „mrmad“ vom 18. April 2017, 14:13

Ich habe jetzt einmal schnell bei Amazon die bisherigen Komponenten aus dem ersten Post zusammengestellt und komme schon jetzt auf über 850 Euro (mit 16 GB RAM und 2 TB Festplatte). Da fehlen allerdings noch Mainboard und CPU, Tastatur, Maus etc.
Wenn Du schreibst, dass das ganze System auch noch ein paar Jahre halten soll, sprich, Du willst jetzt nicht das billigste Mainboard und die günstigste CPU verbauen, sieht das ziemlich schwierig aus.

Du schreibst, Du möchtest ein "flottes, leises Gerät aufzusetzen". Hast Du das Gehäuse dahingehend ausgesucht? Ist das ein leises Gehäuse? Oder musst Du noch evtl. die Lüfter austauschen?
Ich habe bei all meinen Gehäuse (immer gehobene Mittel- bis Oberklasse) bisher die eingebauten Exemplare gegen hochwertige Lüfter austauschen müssen, um ein imho wirklich leises System zu bekommen.
Selbige Überlegungen muss man auch in Hinblick auf Grafikkarte, HDD, CPU-Kühler etc anstellen.
Ich führe das nur an, weil man da schnell bei Unsummen bzw. in Preisregionen ankommt, an die man vorher nicht gedacht hat. Wenn Geld keine so große Rolle spielt, dann sieht das natürlich anders aus.

Beitrag von „Zombiber“ vom 18. April 2017, 14:20

Wie gesagt, ich habe mir die Komponenten erstmal so in etwa zusammengestellt, ohne erst mal nach dem Preis zu schauen. Je nachdem, für was ich mich schlussendlich entscheide und wo ich Abstriche machen könnte, schaue ich dann, wenn das Grundgerüst soweit steht

Von daher bin ich erst mal sehr flexibel.

//Edit:

Ich habe den ersten Beitrag mal aktualisiert, da der Monitor schon vorhanden ist und nur der

Info dienen sollte...

//Edit 2:

Ich habe nun die Überlegung, den Intel Core i5 6600T (6. Gen.) zu verwenden. Inwiefern würde ich einen Unterschied zu einem i7 Prozessor feststellen?

Beitrag von „Paul1983“ vom 18. April 2017, 15:48

Für was würde der HT verwendet werden?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 18. April 2017, 15:49

> Zitat von Zombiber
>
> Ich plane, ein flottes, leises Gerät aufzusetzen, welches für Office, Bild- und Videobearbeitung und gelegentliches Spielen gedacht sein soll. macOS Sierra sollte gut drauf laufen und auch kommende Generationen sollen noch gut unterstützt werden.
> Ich möchte es gerne als Dual-Boot-System laufen lassen, mit Windows 10.

Schau mal hier @Paul1983
Steht ganz oben im 1. Beitrag.

Beitrag von „Paul1983“ vom 18. April 2017, 15:58

Danke hab ich wohl überlesen

Wenn du FCPX für die Videos verwenden willst wäre eine AMD GraKa eine Überlegung wert und auch ein 6600K CPU.

Beitrag von „elmacci“ vom 18. April 2017, 16:37

Bezüglich Tastatur und Maus kann ich diese Kombi bedenkenlos empfehlen:

Tastatur Logitech K780:
https://www.amazon.de/gp/produ...age_o05_s00?ie=UTF8&psc=1
Maus Logitech Triathlon 720:
https://www.amazon.de/Logitech...fRID=5F2TSDGM7VS0W89B7PG9

Die Tastatur hat sowohl für Windows als auch macOS eine Beschriftung, die Logitech Options Software zur Konfiguration der Einstellungen gibt es für Windwos und Mac, beide können sowohl über Bluetooth als auch über den Unifying-Empfänger per Funk angeschlossen werden und als i-Tüpfelchen haben sowohl Maus als auch Tastatur 3 Profiltasten zum einfachen Connecten verschiedener Geräte (ist im Dualboot nicht nötig. Ich nutze das aber gerne weil ich noch ein Macbook an einem Monitor angeschlossen habe neben dem DesktopMac. So kann ich schnell Maus und Tastatur umschalten bzw. auswählen, mit welchem Rechner die Eingabegeräte laufen sollen).

Und schick sieht sie meiner Meinung nach auch aus

Das von Dir genannte Netzteil habe ich auch im Einsatz - allerdings ist es für die von Dir genannten Komponenten ein wenig Oversized.
Ich betreibe damit einen Rechner mit zwei GTX 970 im SLI-Verbund, i7 6700K und 3 SSDs...:-)
Dein Gesamtsystem wird in der Konfiguration bei maximaler Auslastung nicht über 300 Watt kommen. Wenn Du also nicht planst, mal in Zukunft eine stärkere Grafikkarte oder mehr Festplatten etc. einzubauen bist Du mit einem 400/450Watt Netzteil ausreichend bedient und hättest hier noch Sparpotenzial

cheers

Beitrag von „Zombiber“ vom 18. April 2017, 17:00

Danke für Eure Antworten!
Die Tastatur muss ich mir mal genauer anschauen, aber ich finde sie so schon ansprechend.
Wie gut funktioniert denn eine Apple Magic Mouse 2 unter Windows?

Bezüglich des Netzteils ist es leider die kleinste Einheit, die unter der Serie zu haben ist...

Ich denke meine (recht einfach gehaltenen) YouTube-Videos haben nicht den Anspruch an ein FCPX...

Beitrag von „elmacci“ vom 18. April 2017, 17:18

Muss es denn ein Dark Power sein von bequiet? Vom gleichen Hersteller gibt es doch auch die Straight Power Serie die es meines Wissens auch mit weniger Watt gibt. Wie gesagt, das Dark Power ist ein super Netzteil, wird aber mit Deinen Komponenten etwas unterfordert

---

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 18. April 2017, 17:19

Ich hab die beiden hier von Dell (gebaut von Logitech)
Bin sehr zufrieden damit. Ich hab seid einem Jahr nicht einmal die Batterie tauschen müssen.
https://www.cyberport.de/?DEEP...CApIHnPmDihMEgaAl1s8P8HAQ

Zur GPU..
Dann riecht auch eine GTX 1050 TI OC oder GTX 1060 mit viel Arbeitsspeicher.

___
@elmacci
Ich hatte ja auf der 1. Seite mehrere von der Marke verlinkt.

Beitrag von „Zombiber“ vom 18. April 2017, 18:09

> Zitat von elmacci
>
> Muss es denn ein Dark Power sein von bequiet? Vom gleichen Hersteller gibt es doch auch die Straight Power Serie die es meines Wissens auch mit weniger Watt gibt. Wie gesagt, das Dark Power ist ein super Netzteil, wird aber mit Deinen Komponenten etwas unterfordert 😉

Mir hat halt der sehr leise Betrieb und der modulare Aufbau imponiert.
Auf der Webseite von be quiet! habe ich in der Straight Power Serie mit modularem Aufbau als niedrigstes das 500 Watt-Netzteil gesehen. Non-Modular gibt es das allerdings in der 400er-Watt-Variante.

@Dr.Stein: Definiere viel Arbeitsspeicher... 16 GB oder eher mehr?

Beitrag von „elmacci“ vom 18. April 2017, 18:32

> Zitat von Dr.Stein
>
> @elmacci
> Ich hatte ja auf der 1. Seite mehrere von der Marke verlinkt.

Ups,sorry - übersehen.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 18. April 2017, 18:49

@Zombiber
Bei der Grafik mindestens 4GB

Beitrag von „Zombiber“ vom 19. April 2017, 09:24

Habe mich nun etwas schlau gemacht und festgestellt, dass es die GTX 1050 TI wohl nur mit 4 GB Arbeitsspeicher gibt, die GTX 1060 allerdings auch mit 6 GB... "Was tun?", sprach Zeus.

//Edit:

Mainboard-Idee: https://www.amazon.de/dp/B014SL2XKQ/ref=as_li_ss_tl?ie=UTF8 (Gigabyte GA-Z170MX-Gaming 5)

Bezüglich des Prozessors: Wieviel Sinn macht die "K"-Variante wirklich in meinem Fall und genügt für mich der i5 6600 oder wäre der i7 6700 sinnvoller?

Danke für Eure Hilfe, ich hoffe, ich nerve nicht. Allerdings liegen meine PC-Aufrüst-Zeiten gute 10 Jahre zurück und man wird nicht jünger...

Beitrag von „mrmad“ vom 19. April 2017, 12:22

Mit beiden Prozessor machst Du sicher nichts falsch. Nimm doch einfach den i7-Prozessor und schau, dass Du einen ordentlichen/leisen Lüfter drauf packst. Nachher ärgerst Du Dich, nicht doch ein paar Euro mehr investiert zu haben, Stichwort "Reserven".

Beitrag von „Zombiber“ vom 19. April 2017, 19:35

Also, dann schaut meine aktuelle Einkaufsliste so aus:

Kategorie	*Hersteller*	*Typbezeichnung*	*Link*	*vorhanden / bestellt*
Gehäuse	BitFenix	Pandora (micro-ATX)	*Link*	bestellt
Monitor	HP	24es (24 Zoll & HDMI)	*Link*	vorhanden
Netzteil	be quiet!	Straight Power 10 CM (600 Watt)	*Link*	bestellt
Mainboard	Gigabyte	Z170MX-Gaming 5	*Link*	bestellt
Prozessor	Intel	i7-6700K	*Link*	bestellt
Prozessorkühler	Arctic	Arctic Alpine 11 Pro Rev.2	*Link*	bestellt
Arbeitsspeicher	Crucial	Ballistix Sport (2x 8 GB)	*Link*	bestellt
Grafikkarte	MSI	GeForce GTX 1060 (6 GB)	*Link*	bestellt

Bootlaufwerk macOS	Samsung	Evo 850 (SSD - 250 GB)	*Link*	bestellt
Bootlaufwerk Windows 10	Samsung	Evo 850 (SSD - 250 GB)	*s.o.*	bestellt
Festplatte (Daten)	Seagate	BarraCuda (HDD - 3 TB)	*Link*	bestellt
WLAN / Bluetooth	Justop	BCM94360CD Combo Karte	*Link*	bestellt
Tastatur & Maus	Logitech	MK850 Performance	*Link*	bestellt
Soundsystem	Logitech	Logitech Z200 2.0	*Link*	bestellt
gewünschtes macOS	Apple	macOS 10.12.4 (aktuellstes Sierra)	-	-

Ich weiß, dass ich mein genanntes Preissegment deutlich überschreite, doch das ist es mir wert... ist ja eine Investition für einige Jahre, von daher sollte das passen.
Arbeitsspeicher würde ich dann noch nachrüsten, wenn es nötig ist...

Was sagt Ihr bisher zu der Konfiguration?
Inwiefern ist hier ein OOB-Maximum zu erwarten?

Danke!

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. April 2017, 19:41

Hier: Hab das hier heute bei mytopdeals.net gesehen: http://www.ebay.de/itm/Samsung...=1203271525233&rmvSB=true
[EDIT: Angebot leider schon vorbei, war gestern bei 89€]

Aber ich weiß nicht, ob du nicht lieber eine M.2 SSD als Boot-Drive nehmen möchtest

---

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 13:08

Argh zu spät gesehen, nun ist der Preis wieder höher - aber danke Dir für den Hinweis!

Ich habe nun mehrfach gelesen, dass es nicht arg viel Unterschied macht ob M.2 oder nicht... in manchen Fällen hat sich die Bootzeit sogar verlängert... Zumindest, wenn man den Rezensionen auf Amazon Glauben schenken darf.

Hat jemand eine Idee bezüglich einer WLAN-/Bluetooth-Lösung?

Beitrag von „elmacci“ vom 20. April 2017, 13:28

Ich bzw. sicherlich auch andere hier im Forum haben diese im Einsatz - ist fast schon gefühlt die Standardkarte :
https://www.amazon.de/Bluetoot...fRID=Q2N94C7E2CNZBKHTCGEJ

Ist eine Original Apple Karte mit WiFi und BT und läuft ohne zusätzliche Modifikationen out of the box.

Achtung: Nicht von der Bezeichnung irritieren lassen. Im Angebot steht BCM94360CD, geschickt bekommen habe ich allerdings die BCM943602CS (ist auch auf dem Produktbild erkennbar).

Hier im Forum gibt es auch einen entsprechenden Thread zu der Karte inklusive ggf. günstigerer Bezugsmöglichkeiten über eBay Co.:
Apple WiFi Karte BCM943602CS mit PCI-E Adapter günstig bei eBay

cheers

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 13:39

Ah super, genau nach so einer Lösung habe ich gesucht!

Vielen, lieben Dank!

Beitrag von „al6042“ vom 20. April 2017, 13:54

Offtopic:
Endlich passt der Avatar zum Nick... Cool...

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 14:21

Ja, endlich passt er... Habe auch lange genug gesucht

Könnte noch jemand über meine aktualisierte Einkaufsliste ein paar Beiträge weiter oben drüberschauen ob so weit alles passt? Das wäre klasse!
Dann würde ich nämlich bestellen - nicht, dass ich irgendeinen fatalen Fehler begehe

---

Beitrag von „elmacci“ vom 20. April 2017, 15:18

Das einzige was mir noch aufgefallen ist:
- Mit 1x16GB meinst du die verlinkten 2x8GB-Riegel, oder? 1x16GB würde dazu führen, dass Du nicht das volle Potenzial im Dual-Channel erzielst. Das verlinkte Kit sollte aber passen
- Bei der Grafikkarte würde ich ggf. die MSI-Variante (siehe Link)nehmen, auch wenn sie 30€ teurer ist. Grund: Die von dir gewählte Variante von Gigabyte hat 2xDVI (nicht 4K-tauglich) und nur 1xHDMI und 1x DisplayPort. HDMI ist zwar bei der Grafikkarte im 4k-tauglichen 2.0-Standard verbaut. Allerdings kann macOS damit (noch) nichts anfangen. Heisst, momentan wirst Du mit der Grafikkarte nur einen einzigen 4K Monitor anschließen können über Displayport. Das mag dich jetzt noch nicht stören, aber ggf. überlegst Du Dir ja mal in Zukunft

ein Dual-Monitor-Setup in 4K? Und das würde dann nicht klappen.
Hier mal der Link zur MSI - die hat 3x Displayport und könnte somit auch in Zukunft 3 4K-Monitore befeuern: https://www.amazon.de/dp/B01IO...c_430181031_t2_B01K7I7M00

cheers

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 15:28

Bezüglich des Arbeitsspeichers wollte ich tatsächlich nur einen Riegel, da ich das mit dem Dual-Channel nicht bedacht habe...
Danke!

Bezüglich der Grafikkarte glaube ich nicht, dass ich da in der nächsten Zeit ein Dual-Setup plane... Aber wer weiß... hmm....

Was hältst Du denn hiervon? https://www.amazon.de/Gainward...-5&keywords=gtx+1060+6+gb

---

Beitrag von „elmacci“ vom 20. April 2017, 15:38

Gern
Die Gainward sollte auch klappen - und ist preislich auf dem gleichen Level wie die Gigabyte, würde sie letzterer also vorziehen.

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 15:45

Habe mich nun doch für die MSI entschieden, da sie besser zu meinem Gehäuse-/Innenleben-Setup passt.

Die Dinge sind bestellt, sollten bis Anfang Mai alle da sein...

Was kann ich nun vorab tun, um mein Project Lilith, nach Ankunft, schnell auf den Weg zu bringen?

Beitrag von „elmacci“ vom 20. April 2017, 16:01

Sehr schön - bin gespannt. Das Forum freut sich dann sicherlich über Rückmeldung

Vorab kannst Du Dir bereits alle notwendigen Schritte zurechtlegen, z.B.:
- Installstick für Sierra vorbereiten
- Notwendige Software runterladen, insbesondere die Kexte für die Peripherie (LAN, Audio etc.) oder aber die Webdriver
- Dich mal von Anfang bis Ende im Wiki-Bereich des Forums aufschlauen, insbesondere das Thema USB (Anleitung von kuckkuck) einmal genauer betrachten. Letztere empfehle ich unbedingt durchzuführen, auch da Du sonst mit der Wifi/BT-Karte Sleep-Probleme bekommen könntest (die Karte weckt den Rechner immer wieder obwohl man in den Ruhezustand geht wenn man den daran angeschlossenen USB-Port nicht als "intern" definiert wie in der Anleitung bzw. im Thread beschrieben).

cheers

Beitrag von „Zombiber“ vom 20. April 2017, 16:21

Perfekt, vielen Dank für Deine Antwort.
Dann werde ich mich mal anhand deiner Liste durchhangeln...

Kann ich denn direkt 10.12.4 installieren oder benötige ich eine Version vorher?

@Team:

Ich würde diesen Thread gerne als "allgemeine Sammelstelle" für mein Projekt nutzen, damit ich nicht so viele neue Threads erstellen muss - ist das ok für Euch oder soll ich lieber mehr Threads erstellen?

Beitrag von „al6042“ vom 20. April 2017, 18:11

Thematisch wäre das ungeschickt, immerhin ist das hier der Bereich "Vor der Installation -> Hardware Kompatibilität"...
Deine weiteren Schritte sollten dann schon in der entsprechenden Rubrik gepostet werden.
Du kannst aber gerne den reinen Install-Vorgang in einem weiteren Vorgang durchspielen und auf diesen hier als Grundlage verweisen.

Beitrag von „Zombiber“ vom 21. April 2017, 09:12

Alles klar, dann mache ich das so.
Ich hake dieses Thema dann mal als erledigt ab.

Danke Euch allen für Eure Hilfe!

Beitrag von „Zombiber“ vom 27. April 2017, 18:20

So, nun habe ich ein weiteres Problem. Die Grafikkarte passt nicht ins Gehäuse. Es scheitert, erstaunlicherweise, nicht an der Länge, sondern an der Breite... Hat jemand eine schmalere Karte im Sinn, als diese hier:

https://www.amazon.de/gp/produ...age_o04_s00?ie=UTF8&psc=1

Ich bin grade echt am Verzweifeln, da ich diese Karte gerne verwendet hätte, aber das Gehäuse einfach perfekt für mich ist... Es scheitert leider nur an ein paar Millimetern des "Deckels" der Karte... 5 mm schätze ich.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 27. April 2017, 18:47

Ich würde diese hier nehmen: https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail-_1117373.html
Sie ist etwas günstiger und minimal langsamer. Sie hat einen 12 MHz langsameren Boot Takt (1809 zu 1797) und einen 25 MHz langsameren Grafikartenspeicher (2025 zu 2000), aber ich glaube davon merkst du genau gar nichts. Einziger Nachteil: 2x DVI, 1x HDMI und 1x Display Port statt 1x DVI, 1x HDMI und 3x Display Port. Da musst du wissen, ob du da eher wert auf diese Anschlüsse legst. Dann wäre diese Karte eher was für dich: https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail-_1114181.html . Sie ist zudem auch im GPU und GPU Boost Takt noch etwas stärker als die MSI, dafür 23 MHz im Grafikkartenspeicher langsamer.

Beitrag von „Zombiber“ vom 27. April 2017, 18:59

Was mich etwas stutzig macht, ist dass Gigabyte die als ATX-Bauform angibt. Ich hab ja ein mATX-Gehäuse.
Aber von der Breite her sollte sie offenbar reinpassen...

//Edit:

Ich meine übrigens deine zweite Empfehlung. 🙂